

Fragebogen für die statische Berechnung von Freispiegelleitungen

Download unter www.rehau.de/tiefbau-service

– Berechnung nach ATV-DVWK-A 127 –

Bitte an das nächstgelegene REHAU Verkaufsbüro faxen oder per E-Mail an abwassertechnik@rehau.com

Bauvorhaben:	_____		
Auftraggeber:	_____		
Verleger:	_____		
Planer:	_____		
Straße:	_____		
PLZ/Ort:	_____		
Tel./Fax/E-Mail:	_____		
Ansprechpartner:	_____		
Phase:	Planung	Angebot	Auftrag
Kanalrohrsystem:	AWADUKT HPP SN16 AWADUKT PP SN10	AWADUKT PP SN4	_____
Abmessung:	DN/OD _____	DN/OD _____	DN/OD _____
Menge (lfm):	ca. _____ m	ca. _____ m	ca. _____ m
Überdeckungshöhe über Rohrscheitel:	min h = _____ m max h = _____ m	min h = _____ m max h = _____ m	min h = _____ m max h = _____ m
Grundwasser:	vorhanden Höhe über Rohrsohle: _____ m bei Überdeckungshöhe: _____ m nicht vorhanden	vorhanden Höhe über Rohrsohle: _____ m bei Überdeckungshöhe: _____ m nicht vorhanden	vorhanden Höhe über Rohrsohle: _____ m bei Überdeckungshöhe: _____ m nicht vorhanden
Wasserfüllung, z.B. Staukanal:	ja nein	ja nein	ja nein
Bodengruppen gemäß ATV-DVWK-A 127 und DIN 18196:	G1: nichtbindige Böden G3: bindige Mischböden	G2: schwachbindige Böden G4: bindige Böden	
Überschüttung ¹	Verdichtungsgrad D _{Pr} = _____ % Bodengruppe nach ATV-DVWK-A 127 G1 G2 G3 G4	Verdichtungsgrad D _{Pr} = _____ % G1 G2 G3 G4	Verdichtungsgrad D _{Pr} = _____ % G1 G2 G3 G4
Leitungszone ²	Verdichtungsgrad D _{Pr} = _____ % Bodengruppe nach ATV-DVWK-A 127 G1 G2 G3 G4	Verdichtungsgrad D _{Pr} = _____ % G1 G2 G3 G4	Verdichtungsgrad D _{Pr} = _____ % G1 G2 G3 G4

Abmessung:

DN/OD _____

DN/OD _____

DN/OD _____

Anstehender Boden 3

Verdichtungsgrad

Verdichtungsgrad

Verdichtungsgrad

 $D_{Pr} =$ _____ % $D_{Pr} =$ _____ % $D_{Pr} =$ _____ %Bodengruppe nach
ATV-DVWK-A 127

G1 G2 G3 G4

G1 G2 G3 G4

G1 G2 G3 G4

Abmessung:

DN/OD _____

DN/OD _____

DN/OD _____

Baugrund unter dem Rohr 4

Verdichtungsgrad

Verdichtungsgrad

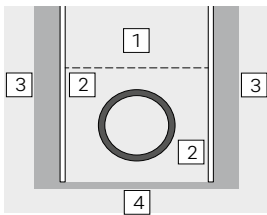
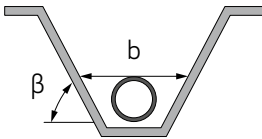
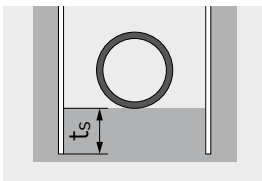
Verdichtungsgrad

 $D_{Pr} =$ _____ % $D_{Pr} =$ _____ % $D_{Pr} =$ _____ %Bodengruppe nach
ATV-DVWK-A 127

G1 G2 G3 G4

G1 G2 G3 G4

G1 G2 G3 G4

**Grabenform:**Einzelgraben
Stufengraben
Mehrfachgraben
DammschüttungEinzelgraben
Stufengraben
Mehrfachgraben
DammschüttungEinzelgraben
Stufengraben
Mehrfachgraben
Dammschüttung**Grabenbreite:** $b =$ _____ m $b =$ _____ m $b =$ _____ m**Böschungswinkel:** $\beta =$ _____ ° $\beta =$ _____ ° $\beta =$ _____ °**Unterrammtiefe:** $t_s =$ _____ m $t_s =$ _____ m $t_s =$ _____ m**Überschüttungsbedingungen für die Grabenverfüllung**

Grabenverfüllung oberhalb der Leitungszone nach ATV-DVWK-A 127

A1

Lagenweise gegen den gewachsenen Boden verdichtete Grabenverfüllung (ohne Nachweis des Verdichtungsgrades); gilt auch für Trägerbohlwände (Berliner Verbau).

A2

Senkrechter Verbau des Rohrgrabens mit Kanaldielen, die erst nach dem Verfüllen gezogen werden. Verbauplatten oder -geräte, die bei der Verfüllung des Grabens schrittweise entfernt werden. Unverdichtete Grabenverfüllung. Einspülen der Verfüllung (nur geeignet bei Böden der Gruppe G1).

A3

Senkrechter Verbau des Rohrgrabens mit Spundwänden, Leichtspundprofilen, Holzbohlen, Verbauplatten und -geräten, die erst nach dem Verfüllen entfernt werden.

A4

Lagenweise gegen den gewachsenen Boden verdichtete Grabenverfüllung mit Nachweis des nach ZTVE-StB erforderlichen Verdichtungsgrades; gilt auch für Trägerbohlwände (Berliner Verbau). Die Überschüttungsbedingung A4 ist nicht anwendbar für Böden der Gruppe G4.

Einbettungsbedingungen für die Grabenverfüllung

Einbettung in der Leitungszone

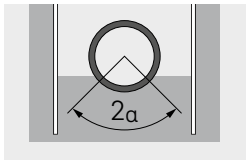
Abmessung: DN/OD _____ DN/OD _____ DN/OD _____

- B1** Lagenweise gegen den gewachsenen Boden bzw. lagenweise in der Dammschüttung verdichtete Einbettung (ohne Nachweis des Verdichtungsgrades); gilt auch für Trägerbohlwände (Berliner Verbau).
- B2** Senkrechter Verbau innerhalb der Leitungszone mit Kanaldielen, die bis zur Grabensohle reichen und erst nach der Verfüllung und Verdichtung gezogen werden. Verbauplatten oder -geräte, unter der Voraussetzung, dass die Verdichtung des Bodens nach dem Ziehen des Verbaues erfolgt.
- B3** Senkrechter Verbau innerhalb der Leitungszone mit Spundwänden oder Leichtspundprofilen und Verdichtung gegen den Verbau, der bis unter die Grabensohle reicht.
- B4** Lagenweise gegen den gewachsenen Boden bzw. lagenweise in der Dammschüttung verdichtete Einbettung mit Nachweis des nach ZTVE-StB erforderlichen Verdichtungsgrades. Die Einbettungsbedingung B4 ist nicht anwendbar für Böden der Gruppe G4.

Verkehrslast:	keine	keine	keine
	LKW 12	LKW 12	LKW 12
	SLW 30	SLW 30	SLW 30
	SLW 60	SLW 60	SLW 60
	UIC 71 eingleisig	UIC 71 eingleisig	UIC 71 eingleisig
	UIC 71 mehrgleisig	UIC 71 mehrgleisig	UIC 71 mehrgleisig
	Flugzeuglast BFZ	Flugzeuglast BFZ	Flugzeuglast BFZ
_____	_____	_____	
Sonstige Oberflächenlast	Sonstige Oberflächenlast	Sonstige Oberflächenlast	
_____ kN/m ²	_____ kN/m ²	_____ kN/m ²	

Straßenbelag: ja nein ja nein ja nein

Auflager für Spannungsnachweise (2a)



60°	60°	60°
90°	90°	90°
120°	120°	120°
Sonstige _____ °	Sonstige _____ °	Sonstige _____ °

Skizze für besondere Verlegesituationen

Bemerkungen/Ergänzungen:

Ort / Datum

(Stempel) / Absender